



Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an der DAGA-Tagung

Berlin, Juli 2015

1. Anmeldung und Rechnung

Die verbindliche Anmeldung zur Deutschen Jahrestagung für Akustik (DAGA) erfolgt über eine Eingabemaske im Internet oder über ein schriftliches Anmeldeformular. Mit der Anmeldung erkennt der/die Teilnehmer/in diese Geschäftsbedingungen an. Nach der Anmeldung erhält der/die Teilnehmer/in eine Anmeldebestätigung inklusive Rechnung. Die Rechnung wird im Namen der Deutschen Gesellschaft für Akustik e.V. (DEGA) ausgestellt, welche die finanzielle Verantwortung für die DAGA-Tagung trägt.

2. Zahlung

Die Gebühren müssen nach Erhalt der Rechnung umgehend beglichen werden. Eine Tagungsteilnahme ist nur nach Zahlungseingang möglich. Tagungsgebühren, die bis zum Veranstaltungsbeginn nicht auf dem Konto der DEGA eingegangen sind, müssen vor Ort per Lastschrift, per Kreditkarte oder in bar bezahlt werden. Dies gilt auch für spontane Anmeldungen vor Ort.

3. Stornierung der Teilnahme

Eine Stornierung der Teilnahme ist der DEGA schriftlich mitzuteilen (vorzugsweise per E-Mail an tagungen@dega-akustik.de). Vor dem Beginn der Tagung ist dies kostenlos möglich. Bei einer Absage nach Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 20% des Rechnungsbetrages erhoben bzw. bei der Rückzahlung der bereits bezahlten Tagungsgebühr einbehalten. Eine Erstattung der Tagungsgebühr nach Veranstaltungsende wird nicht gewährt.

Die Umbuchung eines Teilnehmers / einer Teilnehmerin ist nicht möglich. Selbstverständlich kann die Teilnahme storniert werden (s.o.) und weitere Teilnehmer(innen) zu den jeweils gültigen Konditionen neu angemeldet werden.

4. Allgemeines

Die DEGA übernimmt keine Haftung für Programmänderungen oder Absagen. Falls die gesamte Tagung abgesagt werden muss, werden bereits gezahlte Tagungsgebühren zurückerstattet.

Für die Richtigkeit der Angaben auf der Webseite der DAGA-Tagung und in den Programmankündigungen wird keine Gewähr übernommen.

Der/die Teilnehmer/in nimmt davon Kenntnis und willigt ein, dass die DEGA seine/ihre Daten gemäß § 28 des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) erfasst, speichert und verarbeitet.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Berlin.